

Stadtratsfraktion DIE GRÜNEN, Mathildenstr. 24, 90762 Fürth

Direktorium
Herrn Oberbürgermeister
Dr. Thomas Jung
- Rathaus -
90744 Fürth

Harald Riedel, 0911/78 76 333
(Fraktionsvorsitzender)

Barbara Fuchs, 0172/83 666 77
(Stellv. Fraktionsvorsitzende)

Waltraud Galaske, 0911/76 29 74

Kamran Salimi, 0911/73 29 03

Philipp Steffen, 0176/63 49 37 57

Dagmar Svoboda, 0177/7 32 90 31

4. April 2018

Antrag zur Sitzung des Bau- und Werkausschusses am 11. April 2018
Bauplan, Bauzeitenplan und weitere Details zum geplanten Fürther Wochenmarkt inklusive möglicher Synergien für die Veranstaltungsfläche Fürther Freiheit

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
zur Sitzung des Bau- und Werkausschusses am 11. April 2018 stellen wir folgenden

A n t r a g :

1. Dem Ausschuss wird der Bauplan sowie ein vollständiger Bauzeitenplan für die nach dem Stadtratsbeschluss vom 21.03.2018 im Zusammenhang mit dem Wochenmarkt geplanten Tiefbaumaßnahmen vorgelegt.

2. Des Weiteren wird schriftlich über den Sachstand zu sämtlichen Ausschreibungen und Auftragsvergaben in diesem Zusammenhang schriftlich berichtet:

- Vorlage bereits ausgeschriebener Aufträge inkl. Ausschreibungsunterlagen
- Vorlage der bereits vergebenen Aufträge ggfs. inkl. der Unternehmen, die den Zuschlag erhielten.

3. Des Weiteren wird schriftlich dargelegt,

- welche Ver- und Entsorgungsleitungen aus fachlicher Sicht für die Veranstaltungsfläche Fürther Freiheit erforderlich wären
- wie die Veranstaltungsfläche Fürther Freiheit von der „Infrastrukturschiene“ (neu zu verlegende Leitungen für Abwasser u.a.) des geplanten Wochenmarkts profitieren kann
- wie viele Beschicker der Kirchweih die 9 neuen Abwasser-Anschlüsse nutzen können (ausgehend von der Standbelegung der letzten Jahre).

4. Des Weiteren wird erklärt, weshalb ein Festhalten am Eröffnungstermin im Frühjahr 2019 für wichtiger erachtet wurde als eine fundierte Planung, bei der die Stadt Fürth zunächst die Bewerbungslage für die Marktbeschickung abgewartet hätte, bevor eine Festlegung auf die geringe Anzahl von neun festen Marktständen erfolgte.

5. Des Weiteren wird dargelegt, wie eine spätere Erweiterung der Infrastruktur des Markts aussehen soll. Denn für einen attraktiven Markt wird eigentlich eine größere Anzahl an Buden benötigt, weshalb geplant ist, den Markt nach seiner Eröffnung „atmen und wachsen“ zu lassen. Im Hinblick auf diese mittel- bis langfristige Erweiterungsperspektive wird insbesondere auf die folgenden Fragen eingegangen:

- Wären für eine solche spätere Erweiterung weitere Investitionen in sechs- oder siebenstelliger Höhe erforderlich?
- Wäre eine zeitweise Verlegung der dann bereits bestehenden Marktstände an einen provisorischen Standort erforderlich? Wenn ja, wie lange würde ein solches Provisorium dauern (Schätzung)?

Begründung:

In der Stadtratssitzung am 21.3.2018 wurde die Anzahl und Art der Infrastruktur-Anschlüsse für den neuen Fürther Wochenmarkt beschlossen. Obwohl aktuell die Anzahl und Zusammensetzung der potenziellen Beschicker des Markts noch nicht bekannt ist, hat sich die Stadtratsmehrheit auf die Anzahl von neun Abwasseranschlüssen festgelegt.

Wichtige Fragen zum genauen weiteren Vorgehen konnten in der Stadtratssitzung nur mündlich und nicht ausführlich bzw. detailliert genug beantwortet werden. Dies soll nun im Sinne der Transparenz nachgeholt und um einen aktuellen Sachstandsbericht ergänzt werden.

Zudem liegen bisher keinerlei nachvollziehbare Informationen vor, ob beziehungsweise in welchem Umfang die Veranstaltungsfläche Fürther Freiheit und damit eine Vielzahl von Großveranstaltungen von den umfangreichen Tiefbaumaßnahmen mit geplanten Kosten in Höhe von 4,1 Millionen Euro profitieren könnten.

Mit freundlichen Grüßen,



Harald Riedel



Barbara Fuchs



Waltraud Galaske



Kamran Salimi



Philipp Steffen



Dagmar Svoboda